

STOP Aufwendige Simulation von Maschinenprozessen [Erfahren Sie mehr](#) →

West Business Media

[Facebook](#) [Twitter](#) [LinkedIn](#) [Google+](#) [YouTube](#) [Impressum](#) [Media](#) [Abo](#) [Heftearchiv](#) [Social Media](#) [Mobile](#)

ELEKTRONIK PRAXIS
Wissen. Impulse. Kontakte.

suchen

Themen » Nachrichten Technology & Trends Lernen Jobs & Karriere Forum Mediathek Firmen Automatisierung Automotive Kommunikation Medizintechnik

Hardwareentwicklung Embedded Analog Power Elektromechanik Messen & Testen Software Engineering Beschaffung Fertigung Management

Sie befinden sich hier: [Themen](#) > [Fertigung](#) > [Halbleiterfertigung & Test](#)

Sie sind noch nicht angemeldet [Login](#) | [Registrierung](#) | [Newsletter](#)



Besuchen Sie uns auf der SPS IPC Drives **Halle 7, Stand 450**

Rexroth Bosch Group
The Drive & Control Company

Nanoelectronics-Forum 2013 Europäische Forschung und Entwicklung im Halbleiterbereich näher beleuchtet

18.11.13 | Redakteur: Holger Heller

XING 0 | Empfehlen 0 | 8+1 0

[PDF](#) | [Weiterempfehlen](#) | [Marken](#) | [Drucken](#)



Dirk Hoheisel, Bosch: Einer der Keynote-Sprecher auf dem Nanoelectronics-Forum von CATRENE und ENIAC (Bild: VBM-Archiv)

Für die Durchführung europäischer F&E-Projekte auf dem Gebiet des Entwurfs elektronischer Schaltungen und Systeme bieten sich die Forschungsprogramme der Europäischen Kommission, CATRENE und ENIAC, an.

Auf dem Nanoelectronics-Forum 2013 werden mehr als 50 Projekte von CATRENE, ENIAC und FP7 vorgestellt, die den Stellenwert der Halbleiterforschung und -entwicklung in Europa unterstreichen. Durch die Vielzahl der durchgeführten Projekte und die große Zahl an beteiligten

Partnern sind diese umfangreichen Forschungsnetzwerke entstanden.

CATRENE (Cluster for Application and Technology Research in Europe on NanoElectronics) möchte als aktuelles EUREKA-Forschungsprogramm zu einer technologisch führenden und wettbewerbsfähigen europäischen Industrie auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) beitragen.

Das ENIAC Joint Undertaking ist eine auf Nanoelektronik fokussierende Public-Private-Partnership, in der die teilnehmenden Mitgliedsländer, die Europäische Kommission und der Verbund AENEAS (Vereinigung europäischer Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit F&E-Aktivitäten auf diesem Gebiet) kooperieren.

So arbeitet zum Beispiel das edacentrum in Hannover bei der Initiierung neuer Projekte als auch bei der Durchführung der Projekte mit CATRENE und ENIAC zusammen und ermöglicht so eine möglichst effiziente Realisierung von Projekten mit deutscher Beteiligung. Klicken Sie sich durch unsere Bilderstrecke mit den Keynote-Sprechern des Nanoelectronics-Forum 2013:

Anzeige

BILDERGALERIE



Fotostrecke starten: Klicken Sie auf ein Bild (6 Bilder)

MEHR ZUM THEMA

- MEDEA+**
Kleine und mittelständische Unternehmen sind Gewinner des Forschungsprogramms
- Halbleiterfertigung**
Europäisches Gemeinschaftsprojekt - Wafer mit 450 mm Durchmesser
- Nanoelektronik-Forschung in der EU**
ENIAC fördert energieeffiziente elektronische Geräte
- CATRENE**
Neuer Cluster im Bereich Nanoelektronik
- STM, Freescale, NXP**
Technologie-Allianz Crolles2 endet 2007

ARTIKELFILES UND ARTIKELLINKS

- Link**
Zum Programm des Nanoelectronics-Forum 2013
- Link**
Alle Aussteller des Nanoelectronics-Forum im Überblick
- Link**
Das Rely-Projekt des edacentrum bei CATRENE

KOMMENTAR ZU DIESEM ARTIKEL ABGEBEN

Schreiben Sie uns hier Ihre Meinung ... (nicht registrierter User)

MEHR ZUM THEMA



Drei-Milliarden-Euro-Programm für



Gemeinsame Halbleiterforschung in Europa



Infinion ist Projektkoordinator in Deutschland



Hochleistungsrechner gemeinsam vorbringen

FIRMA ZUM THEMA



Medea + Office
75755 Paris Cedex 15 | Frankreich

[Firmenprofil](#)



ENIAC OFFICE (care of MEDEA+)
75006 Paris | Frankreich

[Firmenprofil](#)

[Alle Firmen](#)

FORUM

- Kommentar zu: Einfache Handys verschwinden noch nicht**
15.11.2013, 13:56 Uhr: nicht registrierter User
- Kommentar zu: Infrarotsensor soll Flugzeuge vor Vulkanasche warnen**
15.11.2013, 12:16 Uhr: nicht registrierter User
- Kommentar zu: Vielversprechendes Material für Lithium-Ionen-Akkus**
14.11.2013, 19:41 Uhr: nicht registrierter User
- RE(2): IEGT plus SiC: Hybrid-Ansatz für effizientere Wechselrichter**
14.11.2013, 19:08 Uhr: Redaktion EP
- RE(2): Telekom arbeitet am „deutschen“ Internet**
14.11.2013, 16:17 Uhr: nicht registrierter User

Anzeige

INFO-DIENSTE FÜR ELEKTRONIK-PROFESSIONALS



Immer aktuell informiert: der EP Tagesspiegel mit aktuellen Branchen-Nachrichten der letzten 24 Stunden oder die wöchentlichen themenspezifischen Newsletter "Fachwissen für Elektronikprofis" von elektronikpraxis.de. [Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

HEFTARCHIV



ELEKTRONIKPRAXIS 21/2013
Wie Sie Schaltnetzteilen das Stören abgewöhnen
Weitere Themen:
Kurz berührt und schnell gefunden
Neue Konzepte für die Fertigung
DC/DC-Wandler in IGBT-Schaltungen
zum [ePaper](#)
zum [Heftearchiv](#)



ELEKTRONIKPRAXIS 20/2013
Präzise Aktuatorsteuerung spart zudem noch Energie
Weitere Themen:
Raspberry, Arduino und BeagleBoard
Positiven Umgang mit Pannen lernen
Wie „Low Power“ zu „No Power“ wird
zum [ePaper](#)
zum [Heftearchiv](#)

[ElektronikPraxis](#) ELEKTRONIKPRAXIS 19/2013